



Dienstag, 14. September 1976

Blatt 2035

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Auch Wirtschaftskammer gegen Einweggebinde
(rosa) Seniorenwoche: Beginn der Fit-Kurse und des
Schachturniers
- Lokal: "Tag der offenen Tür": Programme bereits
(orange) erhältlich
Hundertjährige Landstraßerin
Vandalen beschädigten Stadtpark-Denkmäler
- Kultur: Lehar-Handschrift als Geschenk
(gelb) Dramatisches Zentrum Wien übersiedelt

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

auch wirtschaftskammer gegen einweggebinde
dank schieders fuer unterstuetzung - gesetzliche restriktionen fuer
verpackung bei importen notwendig

1 wien, 14.9. (rk) dem kampf von umweltstadtrat peter s c h i e-
d e r gegen wegwerfflaschen und einweggebunde haben sich nun auch
der oesterreichische brauereiverband und die bundeskammer der gewerb-
lichen wirtschaft angeschlossen. in einem brief sichert der verband
der brauereien oesterreichs schieder jede unterstuetzung zu und be-
tont, dass die oesterreichischen brauereien fuer ihre flaschen und
kisten ausnahmslos pfand einheben und damit dem aus dem ausland kom-
menden trend zur einwegflasche entgegenwirken.

in dem brief an stadtrat schieder heisst es woertlich: "der
umweltschutz und die wiedereinbringung von altstoffen in den produk-
tionsprozess, ebenso wie die entlastung der muellbeseitigung sprechen
alle fuer mehrweggebinde mit pfand."

der brauereiverband macht aufmerksam, dass man auch die erzeuger
der importierten biere - das sind jaehrlich rund 40 bis 50 millionen
stueck flaschen - zur pfandeinhebung veranlassen muesste.

einer information des brauereiverbandes an den verein fuer
konsumenteninformation ist zu entnehmen, dass in oesterreich jaehr-
lich rund 1,2 milliarden flaschen bier getrunken werden.

diese flaschen ergaeben, wuerden sie weggeworfen, einen muell-
berg von rund 400.000 tonnen. der brauereiverband tritt daher fuer
ein verbot der abfuellungen von massengetraenke in wegwerfgebunden
oder fuer eine praeventive muellabgabe, wie sie in schweden prakti-
ziert wird, ein. (rp)

k o m m u n a l :

=====

seniorenwoche: beginn der fit-kurse und des schachturniers

2 wien, 14.9. (rk) bei der diesjaehrigen seniorenwoche ist neben der reinen information und unterhaltung auch fuer die koerperliche und geistige fitness der besucher gesorgt. unter der devise "bewegung haelt jung" begannen dienstag im athletik-center 4, mittersteig nr. 15, unter der leitung bewaehrter sportlehrer, aber auch ehemaligen spitzensportler spezielle turn- und gymnastikkurse fuer senioren. das kursprogramm findet dienstag bis freitag jeweils von 10 bis 12 uhr statt, aus dem jeder fuer seine persoenlichen beduerfnisse und wuensche einzelne uebungen selbst waehlen kann. moderne sportgeraete, eine tartanbahn und eine sauna bieten die optimalen voraussetzungen fuer das senioren-fitprogramm. stadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r , der dienstag vormittag dem athletik-center einen kurzen besuch abstattete, konnte sich davon ueberzeugen, dass bereits am ersten kurstag seitens der senioren reges interesse dafuer herrschte.

fuer die geistige fitness begann dienstag in der a-halle der stadthalle ein dreitaegiges schachturnier, wobei die teilnehmer gelegenheit erhalten, gegen oesterreichische grossmeister zu spielen. die besten spieler des schachwettbewerbes werden im rahmen der abschlussveranstaltung der seniorenwoche kommenden samstag, den 18. september, mit preisen ausgezeichnet werden. darueber hinaus besteht fuer die besucher aber auch die moeglichkeit, ausserhalb des turniers eine "private" partie zu spielen beziehungsweise sich mit den regeln des schachspieles vertraut machen zu lassen. (zi)

0945

L o k a l :

=====

"tag der offenen tuer": programme bereits erhaeltlich

6 wien, 14.9. (rk) programme fuer den "tag der offenen tuer" am 25. september sind seit heute bei den portieren der magistratischen bezirksaemter und in der rathausinformation (friedrich schmidt-platz) erhaeltlich. ab naechster woche werden die hefte auch in den wiener strassenbahnen aufliegen.

die vorschau enthaelt heuer mehr als 50 programmpunkte: von der bereits traditionellen rathausbesichtigung ueber die veranstaltungen rund um den rathausplatz bis zu den "ausssenprogrammen" in fast allen wiener bezirken.

anhand der programmhefte kann jeder wiener unter dem reichen angebot an informationsmoeglichkeiten auswaehlen und seine eigene besichtigungsrouten fuer den 25. september bereits im voraus planen.

(ba)

1035

hundertjaehrige landstrasserin

3 wien, 14.9. (rk) der "klub der wiener hundertjaehrigen" bekam wieder verstaerkung. thekla s t r a k a , witwe aus wien-landstrasse, hintermayergasse 9/19, feierte ihren 100. geburtstag. frau straka war weberin. sie stammt aus reinberg-dobersberg, nieder-oesterreich. von ihren vier kindern sind noch zwei am leben. thekla straka lebt mit ihrer tochter zusammen. sie hat zwei enkel. bezirksvorsteher jakob b e r g e r stellte sich dienstags bei der jubilarin als gratualnt ein und ueberreichte ein ehrengeschenk der stadt wien.

(am)

0946

14. september 1976

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2039

k u l t u r :

=====

Lehar-handschrift als geschenk

4 wien, 14.9. (rk) anlaesslich der eben eroeffneten neuen ausstellung der wiener stadt- und landesbibliothek ''doblinger. ein wiener musikverlag 1876 - 1976'', die bis ende november im wiener rathaus zu sehen sein wird, besuchte der leiter des verlag, kommerzialrat christian w o l f f , die exposition. nach der besichtigung ueberreichte er dem direktor der bibliothek, mag. dr. franz p a t z e r ein wertvolles, zehn seiten umfassendes autograph von franz lehar aus der operette ''das fuerstenkind''.

die wiener stadt- und landesbibliothek hat durch dieses gross-zuegige geschenk eine wertvolle ergaenzung der bestaende ihrer musik-sammlung erhalten. (ba)

0951

k u l t u r :

=====

dramatisches zentrum wien uebersiedelt

7 wien, 14.9. (rk) das 1972 vom damaligen bundesminister fuer unterricht und kunst, leopold gratz, gegrueendete dramatische zentrum wien uebersiedelt aus den inzwischen zu eng gewordenen raeumlichkeiten in wien 6, lehargasse 3, in den 7. bezirk, zieglergasse nr. 27a. das insgesamt 1.400 quadratmeter grosse mietobjekt soll allen bisherigen aktivitaeten des dramatischen zentrums platz bieten und gleichzeitig als kommunikationszentrum fuer die in der naehren umgebung wohnende bevoelkerung dienen.

die hauptaufgabe des dramatischen zentrums liegt in der foerderung von theaterarbeit aller art. seit seiner gruendung befassen sich mehrere arbeitskreise unter anderem mit der praktischen organisation vom schreiben eines stueckes bis zu seiner tatsaechlichen auffuehrung, mit der fortbildung junger schauspieler, mit der veranstaltung von seminaren, mit der unterstuetzung einzelner theatergruppen und vielem mehr.

in der letzten zeit ist ein weiterer arbeitsbereich, das zielgruppentheater, in den vordergrund gerueckt. die zielgruppe sind menschen einer bestimmten alters- oder berufsschicht, wie etwa lehrlinge oder pensionisten, die am gegenwaertigen theaterleben urspruenglich keinen anteil haben. unter der leitung von autoren, regisseuren, schauspielern, paedagogen und sozialarbeitern werden die einzelnen gruppen zur mitarbeit an theaterauffuehrungen angeregt, welche ihre eigenen probleme auf die buehne bringen.

zur deckung des erstmaligen mietaufwandes sowie der adaptierungskosten fuer seine neuen raeumlichkeiten wird dem dramatischen zentrum wien ein foerderungszuschuss der stadt wien in der hoehe von 500.000 schilling gewaehrt. der kostenbeitrag wurde kuerzlich vom gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung mit den stimmen der mehrheit genehmigt. (ba)

L o k a l :

=====

vandalen beschaedigten stadtpark-denkmaeler

10 wien, 14.9. (rk) vermutlich waehrend des wochenendes haben unbekannte im stadtpark zwei denkmaeler schwer beschaedigt. der weiblichen steinfigur des bruckner-denkmals wurde ein fuss abgeschlagen und die leier zerstoert, auch im gesicht weist die allegorische gestalt beschaedigungen auf. aehnlicher natur sind die schaeden am denkmal des biedermeier-malers schindler: hier wurde der steinernen plastik ein fuss und eine hand abgeschlagen. das stadtgartenamt hat bei der polizei anzeige gegen unbekannte taeter erstattet. (we)

1138